



ABE: 53882

**Design:
C 29**

**Radnummer:
C29 858 40 94S**

**Daten:
8.5x19" H2 ET40 LK5/112/R57.1
CMS 1471/05**



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilgutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilgutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.

Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO! Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bilddarstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Verwendung von Reifendruck-Kontrollsystem (RDKS) - Auf sachgemäßen Anbau der RDKS-Sensoren und Ventile - lt. Herstellervorschrift - ist zu achten. Insbesondere sind bei der Wartung und Wechsel eines Systems die jeweiligen Service-Kits und Ersatzteile der Hersteller zu verwenden. Nicht zuletzt sind die Anzugsdrehmomente – nach Herstellervorgabe – zu beachten!
10. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
11. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
12. **WICHTIG!**

Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

- Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
- Ziehen Sie die Radschrauben/-muttern über Kreuz an.
- Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.
2. Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.
3. Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.
4. Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).
5. Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.
6. The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.
7. Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.
8. Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.
9. Usage of Tyre Pressure Monitoring System (TPMS) – Proper assembling of TPMS-sensors and valves is a must, as specified by the manufacturer. In case of maintenance of a system the manufacturer's service-kits and replacement parts have to be used. Last but not least the tightening torque – as specified by the manufacturer – has to be used!
10. After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.
11. Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.
12. **IMPORTANT!**

The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

- When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.
- Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.
- Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.
- After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.
- After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Instructions de montage:

1. Veuillez vérifier les Jantes et leur emballage pour des défauts visibles dès réception. Les Dommages possibles doivent être notés et reconnus directement auprès du chauffeur de la société de transport. Les Dommages cachés doit être signalé par écrit à la société de transport dans les 7 jours. Après cette période une réclamation ou un remplacement en raison des dommages de transport n'est plus possible. Roues avec des défauts précédemment visibles, ne peut plus faire l'objet d'une réclamation après l'installation.
2. Avant le montage, il faut vérifier si les roues fournies sont adaptées et approuvées pour le véhicule prévu. Pour ce faire, veuillez comparer les marquages sur les roues, ainsi que la fixation complète fournie, nécessaire, accessoires, avec les informations dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE. Des Jantes déjà assemblés où monter. Nous ne pouvons pas les reprendre si vous découvrez ultérieurement qu'ils ne conviennent pas ou ne sont pas approuvés.
3. Notez qu'il peut y avoir des exceptions au montage des pneus sur l'avant de la roue.
4. Seuls les poids adhésifs doivent être utilisés pour toutes les Jantes CMS, si rien dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE mentionne le contraire.
5. Certaines Jantes CMS sont livrées avec des Bagues de centrage en métal ou en plastique coloré. Ils sont utilisés pour accueillir et Centrer les roues sur le véhicule. Ces anneaux sont à utiliser dans le trou central des roues, à clipser à l'arrière de la jante avant le montage sur le véhicule.
6. Le moyeu de la roue, ainsi que surface de montage sont à libérées si nécessaire, les goujons du véhicule doivent être soigneusement retirés de La rouille et de la saleté.
7. Les boulons ou écrous de roue ne doivent pas être huilés ou graissés.
8. Respectez le couple de serrage des boulons de roue ou des écrous de roue selon le certificat ABE ou TÜV.
9. Utilisation du système de surveillance de la pression des pneus (TPMS) - Assurez-vous que les capteurs et les valves TPMS sont correctement installés - Selon les instructions du fabricant – Ils doit être respecté. En particulier, lors de la maintenance et de la modification d'un système, Utilisez les kits d'entretien et les pièces de rechange du fabricant. Enfin et surtout, les couples de serrage sont - après Spécification du fabricant - à respecter!
10. Après le montage des jantes CMS, il n'est plus garanti qu'elles fonctionneront avec la norme de La trousse à outils prévue dans le véhicule. Veuillez à vérifier la taille de la clé de démontage des roues de votre trousse à outils et ajoutez l'outil si nécessaire pour le démontage et remontage de vos roues.
11. Veuillez à mettre un ensemble de boulons ou écrous de montage d'origine avec votre roue de secours, si vous en avez une. Celle-ci ne peut être monter qu'avec ces Les boulons ou écrous d'origines.

12. IMPORTANT !

L'ajustement et la fixation des roues n'est garanti que si vous suivez les instructions ci-dessous.

- Lors du montage de la roue, vissez toutes les pièces de fixation uniformément à la main.
- Serrez les boulons / écrous avec une croix de roues ou clés dynamométrique.
- Abaissez le véhicule au sol et resserrer toutes les pièces de fixation avec une croix de roues ou clés dynamométrique au couple de serrage spécifié.
- Après une distance d'environ 50 km, le couple de serrage des pièces de fixation des roues doit être contrôlé, et serrer si nécessaire.
- Après une distance d'environ 200 km, le couple de serrage des pièces de fixation de la roue est à nouveau augmenté vérifier et resserrer si nécessaire.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8½ J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8½ J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **53882*03**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C29 858



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **53882*03**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark
- Felgengröße**
Size of the wheel
- Typ und die Ausführung**
Type and version
- Herstelldatum (Monat und Jahr)**
Date of manufacture (month and year)
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
- Einpresstiefe**
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
04.12.2024
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55067022 (4. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **53882*03**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:

Range of application:

Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:

The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht

Annex/es of the test report

11

8 - 9

5

1. Ausfertigung

2. Ausfertigung

3. Ausfertigung

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **53882*03**

Approval number:

10. Bemerkungen:

Remarks:

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich. The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben. The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Es wurden nationale Bestimmungen über Teile oder Ausrüstungen, die das einwandfreie Funktionieren von Systemen, die für die Sicherheit des Fahrzeugs oder seine Umweltverträglichkeit von wesentlicher Bedeutung sind, angewendet (Artikel 56 Absatz 7 der VO (EU) 2018/858). Die Anforderungen von Artikel 56, Absätze 1, 2 Unterabsätze 1 bis 3, 3 und 4 der VO (EU) 2018/858 sind sinngemäß erfüllt.

National regulations have been applied to parts or equipment that ensure the proper functioning of systems that are essential for the safety of the vehicle or its environmental compatibility (Article 56 paragraph 7 of Regulation (EU) 2018/858). The requirements of Article 56, Paragraphs 1, 2, Subparagraphs 1 to 3, 3 and 4 of Regulation (EU) 2018/858 are accordingly fulfilled.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

Siehe Prüfbericht

See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**

Approval is **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Update of the range of application

Aktualisierung der Ausführungen

Update of the versions



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

5

Genehmigungsnummer: **53882*03**

Approval number:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **18.12.2024**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Dirk Hansen



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **53882*03**
Approval No.

Ausgabedatum: **27.01.2023**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **18.12.2024**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:

Datum:

Test report(s) No.:

Date

55067022 (1. Ausfertigung)

13.01.2023

55067022 (2. Ausfertigung)

13.06.2023

55067022 (3. Ausfertigung)

13.02.2024

55067022 (4. Ausfertigung)

04.12.2024

Beschreibungsbogen Nr.:

Datum:

Information document No.:

Date

C29 858

11.11.2022

C29 858

28.04.2023

Liste der Änderungen:

Datum:

List of modifications:

Date

Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes

See appendix "List of modifications" of the test report



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **53882*03**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 53882

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **53882*03**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 4

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell C29
Typ C29 858
Radgröße 8.5JX18H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C29 858 40 94S	1471/05 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	40	890	2400	3/2023
C29 858 40 94S	1471/05 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	40	890	2400	3/2023
C29 858 52 62S	1471/04 CMS / Ø66,45 Ø57,1	5/112/57,1	52	890	2400	8/2022
C29 858 56 94S	1471/06 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	56	890	2400	3/2023
C29 858 36 98S	1471/01 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	36	935	2400	8/2022
C29 858 44 98S	1471/02 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	44	935	2400	8/2022
C29 858 52 62S	1471/04 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	52	890	2400	8/2022
C29 858 52 62S	1471/04 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	52	890	2400	8/2022
C29 858 38 64S	1471/08 CMS / ohne Ring	5/114,3/64,1	38	800	2400	2/2024
C29 858 40 64	1471/03 CMS / ohne Ring	5/114,3/64,1	40	800	2400	8/2022
C29 858 40 64S	1471/07 CMS / ohne Ring	5/114,3/64,1	40	800	2400	3/2023

Kennzeichnung

KBA-Nummer 53882
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C29 858 (s.o.)
Radgröße 8.5JX18H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen CMS
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C29 858 40 94S	5/112/57,1	40	890	2400	FE	4/2023	TZT Lamsheim
C29 858 56 94S	5/112/57,1	56	890	2400	FE	4/2023	TZT Lamsheim
C29 858 36 98S	5/112/66,6	36	935	2400	FE	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 44 98S	5/112/66,6	44	935	2400	FE	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 52 62S	5/112/66,6	52	890	2400	FE	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 40 64	5/114,3/64,1	40	800	2400	FE	11/2022	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
C29 858 36 98S	5/112/66,6	36	935	215/35R18	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 44 98S	5/112/66,6	44	935	215/35R18	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 52 62S	5/112/66,6	52	890	215/35R18	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 40 64	5/114,3/64,1	40	800	215/35R18	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 56 94S	5/112/57,1	56	890	215/35R18	4/2023	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C29 858 36 98S	5/112/66,6	36	935	285/65R18	FE	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 44 98S	5/112/66,6	44	935	285/60R18	FE	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 52 62S	5/112/66,6	52	935	275/60R18	FE	11/2022	TZT Lamsheim
C29 858 40 64	5/114,3/64,1	40	935	275/60R18	FE	11/2022	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C29 858 36 98S_112/5-ET36 betrug 14,12 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabellen Testdaten) durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	11.11.2022
	mit Änderung vom	28.04.2023
Radzeichnung	J 1471 000	08.06.2022
Radzeichnung	J 1471 001	08.06.2022
Radzeichnung	J 1471 002	08.06.2022
Radzeichnung	J 1471 003	08.06.2022
Radzeichnung	J 1471 004	08.06.2022
Anlage zur Radbeschreibung	C29 858	14.11.2022
	mit Änderung vom	19.02.2024
Radzeichnung	J 1471 005_A	25.01.2023
	mit Änderung vom	27.02.2023
Radzeichnung	J 1471 006_A	25.01.2023
	mit Änderung vom	27.02.2023
Radzeichnung	J 1471 007	24.03.2023
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022
Zentrierringzeichnung	-	22.11.2023
	mit Änderung vom	16.07.2024
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Verwendung	Anlage 1-11	
Radzeichnung	J 1471 008	13.02.2024

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Prüfbericht Nr.**55067022** (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 4

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 4. Dezember 2024



Pohl

00438862.DOCX

§22 53882*03

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55067022 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

- | | |
|----------------------|--|
| Es wird geändert: | Aktualisierung Anlage zur Radbeschreibung
Aktualisierung Zentrierringzeichnung
Aktualisierung Verwendungsbereich |
| Es wird berichtigt: | |
| Es wird hinzugefügt: | Neue Radausführung C29 858 38 64S ergänzt
Neue Radzeichnung
Verwendungsbereichsgutachten ergänzt |
| Es entfällt: | |

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 29

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell C29
Typ C29 858
Radgröße 8.5JX18H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
C29 858 40 94S	1471/05 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	40	890	2400

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53882
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C29 858 (s.o.)
Radgröße 8.5JX18H2
Einpresstiefe ET.. (s.o.)
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	30	Z102OR
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Serie
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	30	Z102OR
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Z102OR
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	170	30	Z102OR
S06	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	160	30	Serie

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Aiways
Audi
Ford
MG (Saic)
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Aiways U5 MAS861, -/WVTA e13*2007/46*2315*.. e13*KS07/46*1629*.. e13*KS07/46*1631*..	55, 60	235/55R18		A12 A19 A58 A99 S01
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	225/35R18	A01 K1a K2b T87	A12 A19 A57 A99 Cbo F24 Lim V00 V18 S01
	77-140	225/40R18	A01 K1a K2b	
	77-140	235/40R18	A01 G90 K1a K2b	
	77-140	245/35R18	A01 K1a K1b K2b K6g K8h	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-92	225/35R18	A01 K1a K2b K6g K8h T83 T87	A12 A19 A58 A99 Cbo F23 Lim V18 S01
	77-92	225/40R18	A01 K1a K2b K6g K8h	
	77-92	235/40R18	A01 G90 K1a K2b K6g K8h	
	77-92	245/35R18	A01 K1a K1b K2b K6h K8m	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	225/35R18	K1c K2b K46 K56 T87	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo V18 S01
	75-147	225/40R18	K1c K2b K46 K56	
	75-147	245/35R18	K2a K2b K44 K46 K56 R03	
	75-147	255/35R18	K2c K44 K46 K56 R03	
Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	110-147	225/40R18	A01 K1a K2b	A12 A19 A57 A99 F24 Lim NoE NoP V00 V18 S04
	110-147	235/40R18	A01 K1c K2b K4i K8h	
	110-147	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5b K8h	
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	110-147	225/40R18	K1a K2b	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Flh NoE NoP V00 V18 S04
	110-147	235/40R18	K1c K2b K4i K8h	
	110-147	245/35R18	K1c K2b K4i K5b K8h	
Audi A3 Sportback TFSle GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110	225/40R18	K1a K2b	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh V18 S04
	110	235/40R18	K1c K2b K4i K8h	
	110	245/35R18	K1c K2b K4i K5b K8h	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	225/40R18	K1c K2b K46 T88 T89	A01 A12 A19 A99 Flh K56 V18 S01
	184-195	245/35R18	K2a K2b K44 K46 R03 T88 T89	
	184-195	255/35R18	K2c K44 K46 R03	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	225/35R18	K2b K46 K56 T87	A01 A12 A19 A99 Flh K1c V18 S01
	66-147	225/40R18	K2b K46 K56	
	66-147	245/35R18	K2a K2b K44 K46 K56 R03	
	66-147	255/35R18	K2c K44 K46 K56 R03	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	225/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h T83 T87	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Flh V00 V18 S01
	77-140	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	
	77-140	245/35R18	K1c K2c K3a K4i K5d K6h K7d K8s	
	77-140	255/35R18	K2c K4i K6h K8s R03	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	225/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T83 T87	A01 A12 A19 A58 A99 F23 Flh V18 S01
	77-96	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
	77-96	245/35R18	K1c K2c K3a K4i K5d K6h K7d K8s	
	77-96	255/35R18	K2c K4i K6h K8s R03	
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	225/40R18	M+S T92	A12 A19 A99 Car Cbo Lim S01
	253	235/40R18	A01 K1a K1b K2b K44 K46 T91 T93	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e1*2001/116*0276*.. e13*2007/46*1080*..	89-257	225/45R18	T91 T95	A12 A19 A99 Car Lim NBF V18 X27 S01
	89-257	235/40R18	T91 T93	
	89-257	245/40R18	T93	
	89-257	255/40R18	A01 K1b K2b	
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e13*2007/46*1080*..	120-257	225/50R18	R70	A12 A19 A99 X28 S01
	120-257	235/45R18		
	120-257	245/45R18		
	120-257	255/40R18	A01 K42 K46	
	120-257	255/45R18	A01 K42 K46	
Audi A6 S6 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e13*2007/46*1080*..	320	255/40R18	K1b K2b	A01 A12 A19 A99 Car Lim X27 S01
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.. e1*2001/116*0246*..	154-257	235/50R18	A01 K1a K2b R37	A12 A19 A99 BnK Lim NBF V18 S01
	154-257	245/45R18	R37 T00 T96	
	154-331	235/50R18	A01 K1a K2b M+S	
	154-331	245/45R18	M+S T00 T96	
	154-331	255/45R18	A01 K1a K2b	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	225/45R18	K1a K2b	A01 A12 A19 A58 A99 V18 S04
	81-110	235/45R18	K1c K2b	
	81-110	245/40R18	K1c K2b K8f	
	81-110	245/45R18	K1c K2b K8f	
	81-110	255/40R18	K2c K8f R03	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	81-110	225/45R18		A12 A19 A58 A99 KMV R92 V18 S04
	81-110	235/45R18		
	81-110	245/40R18	A01 K1a K1b K2b K8f	
	81-110	245/45R18	A01 K1a K1b K2b K8f	
	81-110	255/40R18	A01 K2c K8f R03	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	225/45R18	K1a K2b	A01 A12 A19 A56 A99 S04
	110, 140	235/45R18	K1c K2b	
	110, 140	245/40R18	K1c K2b	
	110, 140	245/45R18	K1c K2b	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	225/45R18		A12 A19 A56 A99 KMV R92 S04
	110, 140	235/45R18		
	110, 140	245/40R18	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	245/45R18	A01 K1a K1b K2b	
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/45R18		A07 A12 A19 A57 A99 V00 V18 S02
	88-162	225/50R18	R70	
	88-162	235/45R18		
	88-162	245/45R18		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/45R18		A07 A12 A19 A57 A99 KMV V00 V18 S02
	88-162	225/50R18	R70	
	88-162	235/45R18		
	88-162	245/45R18		
Audi RS3 Sportback 8P e1*2007/46*0615*..	250	225/40R18	K1a K1b K4g K4i K6g K8h M+S T92	A01 A12 A19 A56 A99 Flh S01
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	225/40R18	A01 K1a K2b	A12 A19 A56 A99 Cbo F24 Lim S01
	206-228	235/40R18	A01 G01 K1a K2b	
	206-228	245/35R18	A01 K1a K1b K2b K6g K8h	
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	228	225/40R18	A01 K1a K2b	A12 A19 A56 A99 F24 Lim NoP S04
	228	235/40R18	A01 K1c K2b K4i K8h	
	228	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5b K8h	
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	228	225/40R18	K1a K2b	A01 A12 A19 A56 A99 F24 Flh NoP S04
	228	235/40R18	K1c K2b K4i K8h	
	228	245/35R18	K1c K2b K4i K5b K8h	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	A01 A12 A19 A56 A99 F24 Flh V00 S01
	206-228	245/35R18	K1c K2c K3a K4i K5d K6h K7d K8s	
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	225/45R18	M+S	A12 A19 A56 A99 KMV S04
	221	235/45R18		
	221	245/40R18	A01 K1a K1b K2b	
	221	245/45R18	A01 K1a K1b K2b	
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/40R18	K46 K56	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe V00 V18 S01
	118-155	225/45R18	K46 K56	
	118-155	235/40R18	K46 K56	
	118-184	245/40R18	K1a K1b K2b K46 K56	
	118-184	255/35R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	118-184	255/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	118-200	225/40R18	K46 K56 M+S	
	118-200	225/45R18	K46 K56 M+S	
	118-200	235/40R18	K46 K56 M+S	
	118-200	245/40R18	K1a K1b K2b K46 K56 M+S	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	225/40R18	A91 R37	A19 A57 A99 Cbo Cpe V00 V18 S01
	132-169	225/45R18	A91 R37	
	132-169	235/40R18	A01 A12 K6g R37	
	132-169	245/40R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
	132-169	255/35R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
	132-169	255/40R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S)	180	225/40R18	A91 R37	A19 A57 A99 Cbo Cpe V00 V18 S01
	180	225/45R18	A91 R37	
	180	235/40R18	A01 A12 K6g R37	
	180	245/40R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
	180	255/35R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
	180	255/40R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
Audi TT RS (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16	250, 265	225/40R18	K46 K56 M+S	A01 A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe S01
	250, 265	225/45R18	K46 K56 M+S	
	250, 265	235/40R18	K46 K56 M+S	
	250, 265	245/40R18	K1a K1b K2b K46 K56 M+S	
Audi TTS (III) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	210-235	225/40R18	A91 M+S	A19 A56 A99 Cbo Cpe S01
	210-235	225/45R18	A91 M+S	
	210-235	235/40R18	A01 A12 K6g M+S	
	210-235	245/40R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
	210-235	255/35R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
	210-235	255/40R18	A01 A12 K1a K2b K6g K8c	
Ford Galaxy (I) WGR e1*93/81,95/54, 2001/116*0024*..	66-150	235/40R18	K1a K2c K42 K46 K56 T91 T95	A01 A12 A19 A99 S05
MG EHS (RX6) PHEV AS23P-L e5*2018/858*00003*.. - Plug-in Hybrid	119	245/45R18		A12 A19 A58 A99 F16 S03
MG HS AS23 e4*2018/858*00111*..	119	245/45R18		A12 A19 A58 A99 F16 S03
MG ZS EV ZS1, SZS1 e4*2007/46*1417*.. e4*2007/46*1435*.. - Elektro	68-75	225/45R18		A12 A19 A58 A99 Flh S03
	68-75	235/40R18		
	68-75	245/40R18	A01 K2b K3i K4i K6d K6w	
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	225/40R18	K2b T92	A01 A12 A19 A58 A99 Flh V18 X88 S03
	54, 68	225/45R18	K2b	
	54, 68	235/40R18	K1a K1b K2b	
	54, 68	245/40R18	K1a K1b K2b	
	54, 68	255/35R18	K1c K2a K2b	
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro - 18 Zoll-Serie	68	235/45R18	K1a K1b K2b	A01 A12 A19 A58 A99 Flh V18 Z18 S03
	68	245/40R18	K1a K1b K2b	
	68	255/40R18	K1a K1b K2b	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
MG4 Electric Trophy E.R. SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	90	235/45R18	K1a K1b K2b	A01 A12 A19 A58 A99 Flh V18 Z18 S03
	90	245/40R18	K1a K1b K2b	
	90	255/40R18	K1a K1b K2b	
MG4 Electric XPower SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	152	235/45R18	K1a K1b K2b	A01 A12 A19 A56 A99 Flh S03
	152	245/40R18	K1a K1b K2b	
	152	255/40R18	K1a K1b K2b	
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	225/40R18	K2b	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 S03
	73, 75	235/40R18	K1a K1b K2b K8h	
Seat Alhambra 7MS e1*95/54, 98/14, 2001/116*0036*.. -	66-150	235/40R18	K1a K2c K42 K46 K56 T91 T95	A01 A12 A19 A99 S05
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*.. e1*2007/46*0435*.. - incl. Facelift 2015	85-162	225/45R18	T95	A12 A19 A57 A99 S04
	85-162	235/40R18	T93 T95	
	85-162	235/45R18	T94 T98	
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*.. e9*2007/46*0012*.. -	63-155	225/35R18	K1c K2b K46 K56 T83 T87	A01 A12 A19 A60 A99 Flh KOV SeF Sth S01
	63-155	225/40R18	K1c K2b K46 K56 T88 T89 T91	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	225/45R18	R37	A12 A19 A58 A99 F23 KMV NoP V18 S04
	85, 110	225/45R18	M+S	
	85, 110	235/45R18	M+S	
	85, 110	235/45R18	R37	
	85, 110	245/40R18	A01 K1c K2b R37	
	85, 110	245/40R18	A01 K1c K2b M+S	
	85, 110	245/45R18	A01 K1c K2b R37	
	85, 110	245/45R18	A01 K1c K2b M+S	
	85, 110	255/40R18	A01 K1c K2b R37	
	85, 110	255/40R18	A01 K1c K2b M+S	
	85, 110	255/45R18	A01 G01 K1c K2b R37	
	85, 110	255/45R18	A01 G01 K1c K2b M+S	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	225/45R18	K1c	A01 A12 A19 A58 A99 F23 KOV NoP S04
	81-110	235/45R18	K1c K2b	
	81-110	245/40R18	K1c K2b	
	81-110	245/45R18	K1c K2b	
	81-110	255/40R18	K1c K2b	
	81-110	255/45R18	G01 K1c K2b	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/45R18		A12 A19 A56 A99 F24 KMV NoP S04
	110, 140	225/50R18	A01 K1a K1b K2b R70	
	110, 140	235/45R18	A01 K2b	
	110, 140	235/45R18	K2h	
	110, 140	245/45R18	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	255/40R18	A01 K1c K2b	
	110, 140	255/45R18	A01 K1c K2b	
Seat Cupra Ateca 5FP e9*2007/46*6394*11-..	221	225/45R18	A13 R37	A19 A56 A99 BW7 F24 Z18 S04
	221	225/45R18	A13 M+S	
	221	225/50R18	A01 A12 K1a K1b M+S R70	
	221	225/50R18	A01 A12 K1a K1b R37 R70	
	221	235/45R18	A91 R37	
	221	235/45R18	A91 M+S	
	221	245/45R18	A01 A12 K1c K2b R37	
	221	245/45R18	A01 A12 K1c K2b M+S	
	221	255/40R18	A01 A12 K1c K2b R37	
	221	255/40R18	A01 A12 K1c K2b M+S	
	221	255/45R18	A01 A12 K1c K2b M+S	
	221	255/45R18	A01 A12 K1c K2b R37	
Seat Cupra Ateca 1,5TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	110	225/45R18	M+S	A12 A19 A58 A99 F23 KMV NoP V18 S04
	110	235/45R18	M+S	
	110	245/40R18	A01 K1c K2b M+S	
	110	245/45R18	A01 K1c K2b M+S	
	110	255/40R18	A01 K1c K2b M+S	
	110	255/45R18	A01 G01 K1c K2b M+S	
Seat Cupra Ateca 2,0TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-..	140	225/45R18	A13 M+S	A19 A56 A99 F24 NoP S04
	140	225/50R18	A01 A12 K1a K1b M+S R70	
	140	235/45R18	A91 M+S	
	140	245/45R18	A01 A12 K1c K2b M+S	
	140	255/40R18	A01 A12 K1c K2b M+S	
	140	255/45R18	A01 A12 K1c K2b M+S	
Seat Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*..	180,228	225/50R18	A12 M+S R70	A19 A57 A99 KMV NoP Z18 S04
	180,228	235/45R18	A91 M+S	
	180,228	245/45R18	A12 M+S	
Seat Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*..	110,140	225/50R18	A12 M+S R70	A19 A57 A99 KMV NoP S04
	110,140	235/45R18	A91 M+S	
	110,140	245/45R18	A12	
Seat Cupra Formentor e-Hybrid KM e9*2007/46*4008*.. - Plug-in Hybrid	110	225/50R18	A12 M+S R70	A19 A58 A99 KMV Z17 Z18 S04
	110	235/45R18	A91 M+S	
	110	245/45R18	A12 M+S	
	110	245/45R18	A12 Z17 Z18	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	180-221	225/40R18	K1a K1b K3a K5u K9v	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh NoP V00 V18 Z18 S04
	180-221	235/40R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K8e K9v	
	180-221	245/35R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K7d K8e K9v	
	180-228	225/40R18	K1a K1b K3a K5u K9v M+S	
	180-228	235/40R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K8e K9v M+S	
	180-228	245/35R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K7d K8e K9v M+S	
Seat Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	225/40R18	K1a K1b K3a K5u K9v M+S	A01 A12 A19 A58 A99 Car F24 Flh V18 Z18 S04
	110	225/40R18	K1a K1b K3a K5u K9v R09	
	110	235/40R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K8e K9v M+S	
	110	235/40R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K8e K9v R37	
	110	245/35R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K7d K8e K9v M+S	
	110	245/35R18	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K7d K8e K9v R37	
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*.. e9*2007/46*0013*..	63-155	225/35R18	K27 K2b K41 K46 R37 T83 T87	A01 A12 A19 A58 A99 Flh K1a K1b S01
	63-195	225/40R18	K27 K2b K41 K46	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	225/35R18	K1a K1b K2b K3c K6j K8g T83	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV V18 S01
	63 - 110	225/40R18	K1a K1b K2b K3c K6j K8g	
	63 - 110	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K5i K6g K6j K8k	
	63 - 110	245/35R18	K2c K6h K6j K8t R03	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-140	225/35R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g T83 T87	A01 A12 A19 A99 Car F24 Flh KOV V00 V18 S01
	81-140	225/40R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	
	81-140	235/35R18	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
	81-140	245/35R18	K2c K6h K6i K6j K8t R03	
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	66-110	225/35R18	K1a K1b K2b K3a K5d K8h T83 T87	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP V18 S04
	66-110	225/40R18	K1a K1b K2b K3a K5d K8h	
	66-110	235/40R18	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6i K7d K8m	
	66-110	245/35R18	K1c K2c K3a K5d K5i K6i K7d K8m	
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*..	110, 140	225/40R18	K1a K1b K2b K3a K5d	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP V00 V18 S04
	110, 140	235/40R18	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e	
	110, 140	245/35R18	K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e	
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195-221	225/40R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	A01 A12 A19 A57 A99 BW7 Car F24 Flh V18 S01
	195-221	235/35R18	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
	195-221	245/35R18	K2c K6h K6i K6j K8t R03	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	225/40R18	K1a K1b K2b K3a K5d	A01 A12 A19 A58 A99 Car F24 Flh KOV V18 S04
	110	235/40R18	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e	
	110	245/35R18	K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e	
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	225/40R18	K6g K6i K6j K6y K8h	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV S01
	81-135	225/45R18	K6g K6i K6j K6y K8h	
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-92	225/40R18	K6g K6i K6j K6y K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KMV S01
	81-92	225/45R18	K6g K6i K6j K6y K8h	
Skoda Enyaq 50 / 60 NY e8*2007/46*0416*.. - max.Leistung: 109kW / 132kW - Elektro	70	235/60R18	A32	A19 A58 A99 B54 Car V18 Z18 S01
	70	245/55R18	A12	
	70	255/55R18	A01 A12 K1a K2b	
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	225/45R18	K1c	A01 A12 A19 A58 A99 F23 KOV V18 S04
	81-110	235/45R18	K1c K2b	
	81-110	245/40R18	K1c K2b	
	81-110	245/45R18	K1c K2b	
	81-110	255/40R18	K1c K2b	
	81-110	255/45R18	G01 K1c K2b	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/45R18	K1c K2b	A01 A12 A19 A56 A99 F24 KOV S04
	110, 140	225/50R18	K1c K2b R70	
	110, 140	235/45R18	K1c K2b	
	110, 140	245/45R18	K1c K2b	
	110, 140	255/40R18	K1c K2b	
	110, 140	255/45R18	K1c K2b	
Skoda Karoq Scout NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	225/45R18		A12 A19 A58 A99 F23 KMV V18 S04
	85, 110	235/45R18	A01 K1a K1b	
	85, 110	245/40R18	A01 K1c K2b	
	85, 110	245/45R18	A01 K1c K2b	
	85, 110	255/40R18	A01 K1c K2b	
	85, 110	255/45R18	A01 G01 K1c K2b	
Skoda Karoq Scout 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/45R18		A12 A19 A56 A99 F24 KMV S04
	110, 140	225/50R18	A01 K1c K2b R70	
	110, 140	235/45R18	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	245/45R18	A01 K1c K2b	
	110, 140	255/40R18	A01 K1c K2b	
	110, 140	255/45R18	A01 K1c K2b	
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*.. e11*2007/46*0012*..	55-147	225/40R18	K1c K2b K56 T88 T89 T91	A01 A12 A19 A99 Car Lim Npf S01

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	225/35R18	A01 K1a K1b K2b T87	A12 A19 A58 A99 Car F23 Lim Npf V18 S01
	63-110	225/40R18	A01 K1a K1b K2b	
	63-110	235/35R18	A01 K1a K1b K2b K8g	
	63-110	235/40R18	A01 G01 K1a K1b K2b K8g	
	63-110	245/35R18	A01 K1c K2b K8k	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	132-169	245/35R18	A01 A58 K1c K2b K6g K8e	A12 A19 A99 Car F24 Lim Npf V00 V18 S01
	77-169	225/35R18	A01 A57 K1a K1b K2b T87	
	77-169	225/40R18	A01 A57 K1a K1b K2b	
	77-169	235/35R18	A01 A57 K1a K1b K2b	
	77-169	235/40R18	A01 A57 G01 K1a K1b K2b	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	225/35R18	K1a K1b K2a K2b K8k T83 T87	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Lim Npf V18 S01
	63-110	225/40R18	K1a K1b K2a K2b K8k	
	63-110	235/35R18	K1a K1b K2c K8k	
	63-110	235/40R18	K1a K1b K2c K8k	
	63-110	245/35R18	K1c K2c K6g K8t	
	63-110	255/35R18	K2c K6g K8t R03	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-140	225/35R18	K1a K1b K2c K6h K6i K8m R37 T83 T87	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Lim Npf V00 V18 S01
	81-180	225/40R18	K1a K1b K2c K6h K6i K8m T88 T92	
	81-180	235/35R18	K1a K1b K2c K6h K6i K8s T86 T90	
	81-180	235/40R18	K1a K1b K2c K6h K6i K8s	
	81-180	245/35R18	K1c K2c K6h K6i K8s T88 T92	
	81-180	255/35R18	K2c K6h K6i K8s R03	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	81-110	225/45R18	K1a K1b K2b K4i K6i K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KOV Lim NoE NoP V18 S04
	81-110	235/40R18	K1a K1b K2b K3i K4i K6i K8h	
	81-110	245/40R18	K2b K4i K6i K8h R03	
	81-110	255/40R18	K2c K4i K6i K8m R03	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110-180	225/45R18	K1a K1b K2b K4i K6i K8h	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 KOV Lim MpH NoE V00 V18 S04
	110-180	235/40R18	K1a K1b K2b K3i K4i K6i K8h	
	110-180	245/40R18	K2b K4i K6i K8h R03	
	110-180	255/40R18	K2c K4i K6i K8m R03	
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/45R18	K1c K56	A01 A12 A19 A56 A99 Car KMV S01
	103-118	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	103-118	245/40R18	K1c K2b K30 K44 K46 K56	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	225/40R18		A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
	81-135	225/45R18		
	81-135	235/40R18		

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	225/40R18	K4i K6h K6x K8i K9v	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
	110-140	225/45R18	K4i K6h K6x K8i K9v	
	110-140	235/40R18	K4i K6h K6x K8i K9v	
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	225/45R18	K4i K6i K6w K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KMV NoE NoP V18 S04
	85, 110	235/40R18	K1a K2b K4i K6i K6w K8h	
	85, 110	245/40R18	K2b K4i K6i K6w K8h R03	
	85, 110	255/40R18	K2b K4i K6i K6x K8m R03	
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110, 147	225/45R18	K4i K6i K6w K8h	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV NoE NoP S04
	110, 147	235/40R18	K1a K2b K4i K6i K6w K8h	
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-191	225/40R18	K1a K1b K27 K2b K56 T92	A01 A12 A19 A99 Car Lim V18 S01
	77-191	245/35R18	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56 T92	
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	225/45R18		A12 A19 A57 A99 Car Lim NoP V00 V18 S04
	88-206	235/40R18		
	88-206	235/45R18		
	88-206	245/40R18	A01 K2b K4i K6g K6i K8e	
	88-206	255/40R18	A01 K1b K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e	
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	225/45R18		A12 A19 A58 A99 Car Lim V18 S04
	115	235/40R18		
	115	235/45R18		
	115	245/40R18	A01 K2b K4i K6g K6i K8e	
	115	255/40R18	A01 K1b K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	225/40R18	K1b T89 T91 T92	A01 A12 A19 A57 A99 S01
	77-125	225/45R18	K1b T91 T95	
	77-125	235/40R18	K1a K1b K2b T91 T93	
	77-125	245/40R18	K1c K2a K2b	
VW Arteon -/Shooting Brake 3H e1*2007/46*1725*..	110-206	225/45R18	A90	A19 A57 A99 Car Lim MpH S04
	110-206	235/45R18	A12	
	110-206	245/40R18	A12	
	110-206	245/45R18	A12	
	110-206	255/40R18	A12	
	110-206	255/45R18	A12	
VW Arteon R - /Shooting Brake R 3H e1*2007/46*1725*..	235	245/40R18	A12	A19 A56 A99 Car Lim NoP S04
	235	245/45R18	A12	
	235	255/40R18	A12	
	235	255/45R18	A12	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	225/45R18	K1a K1b	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo Flh V18 S01
	77-162	235/40R18	K1a K1b	
	77-162	235/45R18	K1a K1b	
	77-162	245/40R18	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	245/45R18	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	255/40R18	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
VW Bus (T4) 7DB e1*96/79*0067*..., e1*98/14*0067*..	50-103	235/45R18	G01 K1c K2b T94 T98	A01 A12 A19 A99 K34 K41 K42 K45 S05
	50-103	245/40R18	K1c K2b R70 T97	
	50-103	245/45R18	G01 K1c K2b T00 T96	
VW Bus (T4) 7DZ e1*97/27*0095*..., e1*98/14*0095*..	65-150	235/45R18	G67 K1c K2b T98 T99	A01 A12 A19 A99 K34 K42 K45 S05
	65-150	245/40R18	K1c K2b T97	
	65-150	245/45R18	G67 K1c K2b T00 T96	
VW Bus (T4), California 7DZA e1*98/14P0143*..	111-150	235/45R18	G67 K1c K2b T98 T99	A01 A12 A19 A99 K34 K42 K45 S05
	111-150	245/45R18	G67 K1c K2b T00 T96	
VW Bus (T4), Transporter 70X02..., 70X12.. H297-300, 304, 306, H322-327	50-103	235/45R18	G01 T94 T98 T99	A01 A12 A19 A99 K1c K2c K34 K41 K42 K45 S05
	50-103	245/40R18	T93 T97	
	50-103	245/45R18	G01 T00 T96	
VW Bus (T4), Transporter 7DW, 7DWA e1*96/79, 98/14* 0066,0120*..	50-103	235/45R18	G01 K1c K2b T98 T99	A01 A12 A19 A99 K34 K41 K42 K45 S05
	50-103	245/40R18	K1c K2b T97	
	50-103	245/45R18	G01 K1c K2b T00	
VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; 0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	235/40R18	K1c	A01 A12 A19 A99 KMV S01
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	225/40R18	K2b K46 K56	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo V18 S01
	85-191	225/40R18	K2b K46 K56 M+S	
	85-191	235/40R18	K1a K2b K46 K56	
	85-191	245/35R18	K1a K1b K2a K2b K44 K46 K56	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	225/35R18	K1c K2b K46 K56 R37 T83 T87	A01 A12 A19 A99 S01
	55-184	225/40R18	K1c K2b K46 K56	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	225/35R18	K27 K41 K44 K46 K56 T83 T87	A01 A12 A19 A58 A99 Car K1c K2c S01
	59-147	225/40R18	K27 K41 K44 K46 K56	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-...; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	225/35R18	K1c K2c K3a K6h K8i T83 T87	A01 A12 A19 A99 V18 S01
	59-173	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i	
	59-173	235/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T86 T90	
	59-173	235/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
	59-173	245/35R18	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-... - Fließheck/Cabrio	188-199	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i	A01 A12 A19 A99 V18 S01
	188-199	235/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T90	
	188-199	235/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
	188-199	245/35R18	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*...; e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	225/35R18	K1c K2b K3a K6h K8i T83 T87	A01 A12 A19 A99 Car V18 S01
	59-118	225/40R18	K1c K2b K3a K6h K8i	
	59-118	235/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T86 T90	
	59-118	235/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
	59-118	245/35R18	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*...; e1*2007/46*0627*...; e1*2007/46* 0490*05-...; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-213	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K6g T83 T87	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE V00 V18 S01
	63-213	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g	
	63-213	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T86 T90	
	63-213	245/35R18	K2c K6h K6i K8m R03	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*...; e1*2007/46*0627*...; e1*2007/46* 0490*05-...; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K8g T83	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE V18 S01
	63-110	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K8g	
	63-110	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K8k	
	63-110	245/35R18	K2c K6g K8t R03	
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	81-135	225/40R18	K1a K3b K6g K6i K6w K8e	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV S01
	81-135	225/45R18	K1a K3b K6g K6i K6w K8e	
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206-228	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g	A01 A12 A19 A56 A99 F24 S01
	206-228	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T86 T90	
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
	213-228	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T86 T90	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	110	245/35R18	K2c K4i K6i K8m R03	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP V00 V18 S04
	110, 140	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	110, 140	235/40R18	G01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	66-96	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP V18 S04
	66-96	235/40R18	G01 K1c K2b K4i K5c K8h	
	66-96	245/35R18	K2c K4i K6i K8m R03	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*..	147	225/40R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoE NoP V18 S04
	147	235/40R18	A01 G90 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	147	245/35R18	A01 K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m	
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV V18 S04
	110	235/40R18	G01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	110	245/35R18	K2c K4i K6i K8m R03	
VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*..	180	225/40R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoE NoP V18 S04
	180	235/40R18	A01 G90 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	180	245/35R18	A01 K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m	
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*..	221	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoP V18 S04
	221	235/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	221	245/35R18	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m	
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV V18 S04
	110	235/40R18	G01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	110	245/35R18	K2c K4i K6i K8m R03	
VW Golf (VIII) R /- Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	235	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 Flh NoP S04
	235	235/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	235	245/35R18	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m	
	235, 245	225/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h M+S	
	235, 245	235/40R18	K1c K2b K4i K5c K6i K8h M+S	
	235, 245	245/35R18	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m M+S	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*..; e1*2007/46*0491*..	55-125	225/40R18	K27 K2c K41 K44 K56 T88 T89	A01 A12 A19 A58 A99 K1c S01
	55-85	225/35R18	K27 K2c K41 K44 K56 T87	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-85	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K8k T83	A01 A12 A19 A58 A99 F23 V18 S01
	63-85	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K8k	
	63-85	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K8t	
	63-85	245/35R18	K2c K8t R03	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08.. - incl. Facelift 2017	63-110 63-110 63-110 63-110	225/35R18 225/40R18 235/35R18 245/35R18	K1c K2b K3c K5a K6g K8a T83 T87 K1c K2b K3c K5a K6g K8a K1c K2b K3c K5d K6g K8m T86 T90 K2c K6h K6i K8s R03	A01 A12 A19 A58 A99 F24 V18 S01
VW ID.4 Pure E2 e1*2018/858*00004*.. - max. Leistung: 109kW / 125 kW - Elektro	70 70 70 70	235/60R18 245/55R18 245/60R18 255/55R18	A32 A01 A12 K1a K1b A01 A12 K1a K1b A01 A12 K1c K2b	A19 A58 A99 B54 Car V18 Z18 S01
VW ID.BUZZ Cargo EBN e1*2018/858*00165*.. - Elektro	70 (150) 70 (150)	235/60R18 255/55R18	R02 K2a K2b R03	A01 A07 A12 A19 A58 A99 B54 V18 Vn2 S06
VW ID.BUZZ Pro EB e1*2018/858*00164*.. - Elektro	70 (150) 70 (150)	235/60R18 255/55R18	R02 K2a K2b R03	A01 A07 A12 A19 A58 A99 B54 V18 Vn2 S06
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147 66-147	225/35R18 225/40R18	K27 K2c K41 K44 K46 T83 T87 K27 K2c K41 K44 K46	A01 A12 A19 A58 A99 K1c K56 Sth S01
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*.. e1*2007/46*0584*..	77 - 155	225/40R18	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	A01 A12 A19 A58 A99 Sth S01
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147 75-147 75-147	225/40R18 235/40R18 245/35R18	K1a K46 K56 T88 T89 K1c K2b K46 K56 K1c K2b K44 K46 K56 T88 T89	A01 A12 A19 A99 Lim V18 S01
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184 184	235/40R18 245/35R18	K1c K2b K46 K56 K1c K2b K44 K46 K56 T88 T89	A01 A12 A19 A99 Lim S01
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147 75-147 75-147	225/40R18 235/40R18 245/35R18	K1a K2b K46 K56 T88 T89 T91 K1c K2b K46 K56 K1c K2b K44 K46 K56 T88 T89 T92	A01 A12 A19 A99 Car V18 S01
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184 184 184	225/40R18 235/40R18 245/35R18	K1a K2b K46 K56 M+S T91 K1c K2b K46 K56 K1c K2b K44 K46 K56 T92	A01 A12 A19 A99 Car S01

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	225/40R18	K1a K2b K4i K6g T88 T92	A01 A12 A19 A99 Car Lim V18 VoA S01
	77-155	235/40R18	K1c K2b K4i K6g K6i K8e	
	77-155	245/35R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e T88 T92	
	77-155	255/35R18	K2b K4i K6h K6i K8e R03 T90 T94	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	225/40R18	K4i K6g T88 T92	A01 A12 A19 A99 Car KMV Lim V18 VoA S01
	77-155	235/40R18	K1c K4i K6g K6i K8e	
	77-155	245/35R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e T88 T92	
	77-155	255/35R18	K2b K4i K6h K6i K8e R03 T90 T94	
VW Passat (VII) Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	225/40R18	K6g M+S T92	A01 A12 A19 A56 A99 Car KMV S01
	103-155	225/45R18	K6g	
	103-155	235/40R18	K6h K6w K8h T91 T95	
	103-155	245/40R18	K6h K6y K8h	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-140	255/40R18	A01 K2b K8h R03	A12 A19 A57 A99 Car Lim NoP V00 V18 VoA S04
	88-206	225/45R18		
	88-206	235/40R18		
	88-206	235/45R18		
	88-206	245/40R18	A01 K1c K2b K8h	
VW Passat (VIII) Alltrack 3C e1*2001/116* 0307*41-.. ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	110-206	225/45R18	T91 T95	A12 A19 A56 A99 Car KMV S04
	110-206	235/45R18		
	110-206	245/45R18		
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	225/45R18		A12 A19 A58 A99 Car Lim V18 VoA S04
	115	235/40R18		
	115	235/45R18		
	115	245/40R18	A01 K1c K2b K8h	
	115	255/40R18	A01 K2b K8h R03	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. ab Modell 2012	100-220	225/40R18	T88 T92	A12 A19 A99 S01
	100-220	235/40R18	A01 K2b K32 K42 K46 K56	
	100-220	245/35R18	A01 K1a K2c K32 K42 K44 K46 K56 T88 T92	
	100-220	245/40R18	A01 G01 K1a K2c K32 K41 K42 K44 K46 K56	
	100-220	255/35R18	A01 K1c K2c K32 K41 K42 K44 K46 K56 T90 T94	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. DE*2007/46*0452*.. e1*2007/46*0452*..	165-331	235/50R18	T01 T97	A12 A19 A99 BnK Lim V18 S01
	165-331	245/45R18	T00 T96	
	165-331	255/45R18	T03 T99	
VW Phaeton V10 3D e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. - V10-Diesel	230	235/50R18	T01	A12 A19 A99 Lim S01
	230	255/45R18	T03	
VW Scirocco (III) 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-162	225/40R18		A12 A19 A58 A99 Cpe V18 S01
	90-162	235/40R18		
	90-162	245/35R18	A01 K1a K2b	
	90-162	245/40R18	A01 K1a K2b	
	90-162	255/35R18	A01 K1c K2c K42	
VW Scirocco (III) R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	225/40R18		A12 A19 A58 A99 Cpe V18 S01
	188-206	235/40R18		
	188-206	245/35R18	A01 K1a K2b	
	188-206	245/40R18	A01 K1a K2b	
	188-206	255/35R18	A01 K1c K2c K42	
VW Sharan (I) 7M e1*93/81,95/54, 98/14,2001/116 *0023*..	66-150	235/40R18	K1a K2c K42 K46 K56 T91 T95	A01 A12 A19 A99 S05
VW Sharan (II) 7N e1*2007/46*0401*.. e1*2007/46*0434*.. - incl. Facelift 2015	85-162	225/45R18	T95	A12 A19 A57 A99 S04
	85-162	235/40R18	T93 T95	
	85-162	235/45R18	T94 T98	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	235/50R18	K1a K1b K2b	A01 A12 A19 A57 A99 S04
	81-155	245/45R18	K2b	
	81-155	255/45R18	K1a K1b K2b	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	235/50R18		A12 A19 A57 A99 KMV S04
	81-155	245/45R18		
	81-155	255/45R18		
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	235/50R18	A01 K1a K1b K2b	A12 A19 A57 A99 S04
	81-155	245/45R18		
	81-155	255/45R18	A01 K1a K1b K2b	
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	225/40R18	K1c K2b T88 T92	A01 A12 A19 A58 A99 Npf S01
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	66-130	225/40R18	K1c K2b T88 T92	A01 A12 A19 A58 A99 Npf S01
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	225/45R18	K1a	A01 A12 A19 A57 A99 Flh S04
	81-140	235/45R18	K1a	
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	225/45R18	K1a	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo S04
	81-110	235/45R18	K1a	
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	225/45R18		A12 A19 A56 A99 Flh S04
	221	235/45R18		

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 29

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfer einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 29

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

B54 Betrifft Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.

BW7 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.

BnK Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 29

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 4 mm zu Fahrwerksteilen zu achten.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

F1h Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G67 Ist die Reifengröße 225/60R16 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 22 von 29

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K30 Auf ausreichende Freigängigkeit in den vorderen Radhäusern ist zu achten; ausreichender Freiraum im Bereich der Spritzwand ist herzustellen.

K32 Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

K34 Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3f An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200-250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind nachzuarbeiten (z.B. Erwärmen oder Ausschneiden) und dauerhaft zu befestigen.

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 23 von 29

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4g An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 10 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5u An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 24 von 29

K6x An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8c An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm bis 100 mm vor Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8t An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 25 von 29

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN)

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 26 von 29

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T03 Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 27 von 29

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 28 von 29

V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	215/55R18	235/50R18
Nr. 6	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 7	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 8	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 9	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 10	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 11	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 12	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 13	245/35R18	255/35R18
Nr. 14	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 15	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 16	245/50R18	275/45R18
Nr. 17	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 18	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 19	255/50R18	285/45R18
Nr. 20	255/55R18	285/50R18
Nr. 21	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

Vn2 Es sind auf Vorder- und Hinterachse nur unterschiedliche Reifengrößen zulässig. Dabei muss die Reifengröße an Achse 2 mindestens 2 Nennbreiten größer sein als die Reifengröße an Achse 1.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X88 Diese Rad- / Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugen mit 18 Zoll Serienradgröße (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z17 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 17-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z18 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 18-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 29 von 29

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 13. Februar 2024 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 29 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2023.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 13. Februar 2024



Kocher

00422337.DOC

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55067022 (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 5

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad **zur Verwendung an Achse 1**
 Modell C29
 Typ C29 858
 Radgröße 8.5JX18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C29 858 40 94S	1471/05 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	40	890	2400

Die hier aufgeführten Rad-Reifenkombinationen für die Verwendung an Achse 1 sind nur zulässig in Verbindung mit den in Anlage 9, Gutachten Nummer 55067022, Ausfertigung 2 (**KBA-NUMMER 53882 , RADTYP C29 858**) für die Achse 2 genannten Rad-Reifenkombinationen. Es gelten die jeweiligen Auflagen und Hinweise.

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53882
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C29 858 (s.o.)
 Radgröße 8.5JX18H2
 Einpresstiefe ET 40
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Serien-Schraube M14x1,5 (2-teilig)	Kugel Ø28 mm	150	30	Serie

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Volkswagen
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 5

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW ID.BUZZ Cargo EBN e1*2018/858*00165*.. - Elektro - normaler Radstand	70, 89	235/60R18	A12 R02	A07 A19 A58 A99 B54 BS2 V18 Vn2 VA1 S01
VW ID.BUZZ Pro EB e1*2018/858*00164*.. - Elektro - normaler Radstand	70, 89	235/60R18	A12 R02	A07 A19 A58 A59 A99 B54 BS2 V18 Vn2 VA1 S01

Die hier aufgeführten Rad-Reifenkombinationen für die Verwendung an Achse 1 sind nur zulässig in Verbindung mit den in Anlage 9, Gutachten Nummer 55067022, Ausfertigung 2 (**KBA-NUMMER 53882 , RADTYP C29 858**) für die Achse 2 genannten Rad-Reifenkombinationen. Es gelten die jeweiligen Auflagen und Hinweise.

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55067022** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 5

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

B54 Betrifft Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.

BS2 Nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 358 mm an Achse 1.

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55067022 (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 5

V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	215/55R18	235/50R18
Nr. 6	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 7	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 8	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 9	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 10	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 11	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 12	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 13	235/65R18	255/60R18
Nr. 14	245/35R18	255/35R18
Nr. 15	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 16	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 17	245/50R18	275/45R18
Nr. 18	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 19	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 20	255/50R18	285/45R18
Nr. 21	255/55R18	285/50R18
Nr. 22	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VA1 Die hier aufgeführten Rad-Reifenkombinationen für die Verwendung an Achse 1 sind nur zulässig in Verbindung mit den in Anlage 9, Gutachten Nummer 55067022, Ausfertigung 2 (**KBA-NUMMER 53882 , RADTYP C29 858**) für die Achse 2 genannten Rad-Reifenkombinationen. Es gelten die jeweiligen Auflagen und Hinweise.

Vn2 Es sind auf Vorder- und Hinterachse nur unterschiedliche Reifengrößen zulässig. Dabei muss die Reifengröße an Achse 2 mindestens 2 Nennbreiten größer sein als die Reifengröße an Achse 1.

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 4. Dezember 2024 in Lamsheim statt.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55067022 (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX18H2 Typ C29 858
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 5

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2023.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 4. Dezember 2024



Pohl

00438856.DOCX